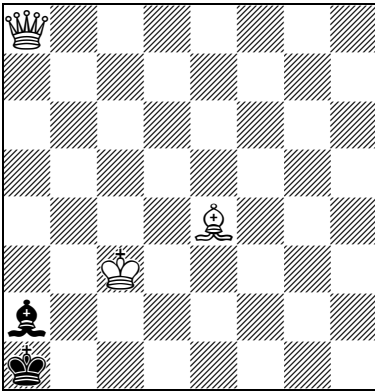


## Bahnung oder nicht?

K.A.K Larsen  
Sydsvenska Dagbladet  
Snällposten 1921



≠2 3+2

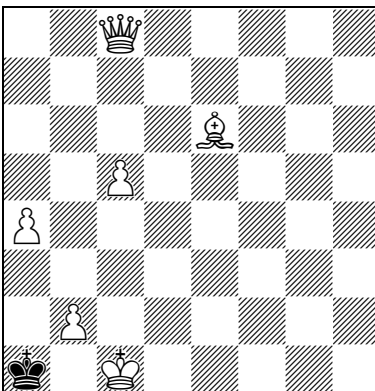
1.Lc2...h7? Patt!

1.Lh1? Kb1! 2.Dh1?

**1.Lb1!** Kxb1 2.Dh1≠

Kraftopfer statt Bahnung in zweizügiger Form. – Das gibt's auch mit Drohung: +♗e5, gespiegelt: David Davey, The Tablet 14.6.1947 (siehe am Schluss), aber inhaltlich ist das etwas ganz Anderes.

Martin Hoffmann  
Unveröffentlicht („Schema“)



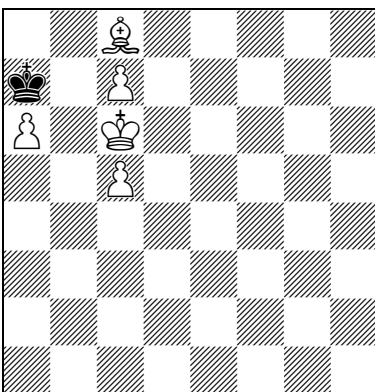
≠3 C+ 6+1

1.Lh1? Ka2 2.Dh3??

**1.La2!** Kxa2 2.Dh3 Ka1 3.Da3≠

Kraftopfer statt Bahnung in dreizügiger Form. Leider konnte hier das Probespiel 2.Dc3!?, das an Patt scheitern sollte, nicht eingebaut werden.

Werner Speckmann  
Thèmes 64 1964  
1. ehrende Erwähnung

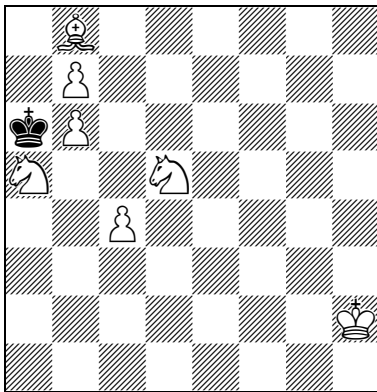


≠4

**1.Lh3!** Kxa7 2.c8D+ Ka5 3.Dg4! Ka6 4.Da4≠

Voraus-Bahnung in Miniaturform, wobei sich die Themafiguren vom schwarzen König weg bewegen. Von mir nachempfunden in idee & form 2008.

Martin Hoffmann und  
Horst Böttger  
idee & form Okt. 2012 (V.)



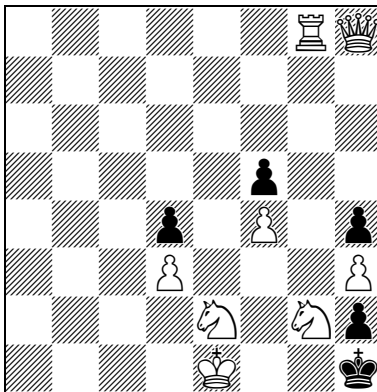
♠4 C+ 7+1

1.L...g3? Kxa5 2.b8D Ka4! 3.Dg3??

1.La7! Kxa5 2.b8D Ka4 3.Dg3! Ka5 4.Da3#  
2. - Ka6 3.Da8! Ka5 4.Lb8#

Hier aber „Eben-nicht-Bahnung“: diese greift zu kurz; und der ♔h2 steht am dümmsten Ort, sodass die ♕ im ersten Zug voraus-verstellt werden muss (AZE). Rückkehr des ♗, Rex Solus. Böttger konnte 2 Steine einsparen durch versetzen des ♕.

Martin Hoffmann  
Schach 2016



♠3 C+ 8+5

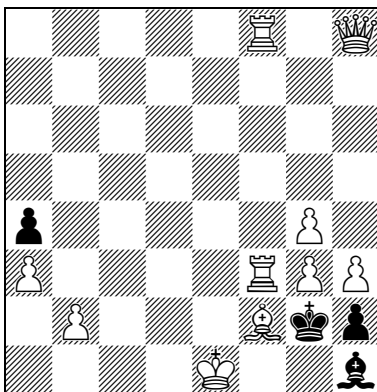
1.Ta8? greift zu kurz.

1.Tg4? hxg4 2.Se3/Sxh4? g3!

1.Se3! Dxe3 2.Tg4! hxg4 3.Da8#

Zwei weiße Figuren sind hinderlich für das Matt der ♕h8 auf a8: der ♖g8 und der ♘g2; beide müssen sich opfern, da die Bahnung 1. Ta8? Zu kurz greift. Der ♖g8 kann sich aber erst opfern, wenn der ♘g2 weg ist: konsekutive Beseitigung hinderlicher weisser Masse durch Weiss.

Martin Hoffmann  
Neue Zürcher Zeitung 2016



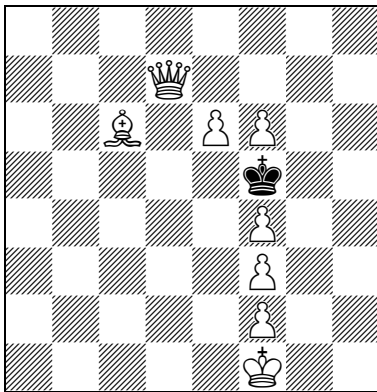
♠3 C+ 10+4

1.Ta8? Kxf3 2.Da8?? Die versuchte Bahnung greift zu kurz.  
1.Tf~!? Patt! - 1.Tf3??

1.Tb3! axb3 2.Tf3! Kxf3 3.Da8#

Da die Bahnung zu kurz greift, muss der ♖ die 8. Reihe räumen, doch muss das Feld für das Hineinziehungsoffer des ♖ seinerseits geräumt werden. Konsekutive, stille Räumungen!

Martin Hoffmann  
Schach 2011, 1. Lob



♯3 C+ 8+1

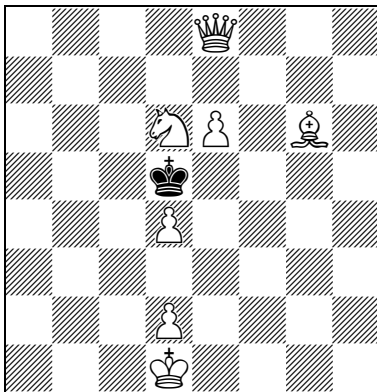
1.Le4+ / Lb7 / Dd5+? Kxf4! 2. ?

**1.La4!** Kxf4 2.Db5! (2.Dd5? patt!) Kxf3 3.Df5♯

(1. - Kg6 2.Lc2+ Kxf6 / Kh~ 3.Df7 / Dh7♯  
1. - Kxf6 2.Df7♯)

Pattvermeidender Langzug bzw. Entfernungszug der Dame, vorbereitet durch seinerseits pattvermeidende Bahnung (1. Dd5? Kxf4! 2. Dc5? patt).

Martin Hoffmann  
Schach 10 / 2016



♯3 C+ 7+1

1.Lh7? Kxd4 2.Dh5? Patt!

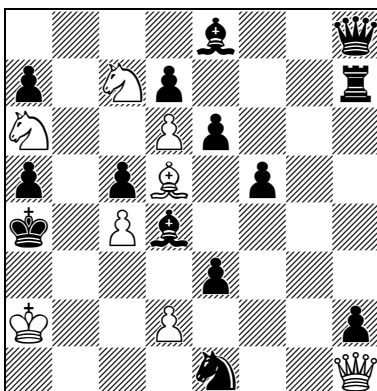
1. Lh5!? Kxd4 2.Dh5??, und der ♘ steht der ♔ im Weg.  
Also Bahnung durch

1.Li4!? Kxd4 2.Dh5! Kd3 3.Dd5♯; aber die i-Linie gibt es nicht!

**1.Ld3!** Kd4 2.Dh5! (2.Db5!? Patt!) Kd3 3.Dd5♯  
(1. ... Kxd6 2.Dd7♯)

„Nicht-Bahnung“ durch Selbstopfer des ♘ in Verbindung mit „pattvermeidendem Langzug der ♔“ nach Speckmann.  
Die Darstellung ist zweckrein.

Josef Kupper  
Problem-Forum 67, Sept.  
2016



♯3

Satz: 1. - Lg6, Lh5 2.Lc6+! dxc6 3.Dxc6♯

1.La8? (2.Db7! ~ 3. Db5, Db3♯) La1! 2.Db7 Db2+! bzw. 2.Sxc5+ Kb4 3.S7a6+ Kxc4!

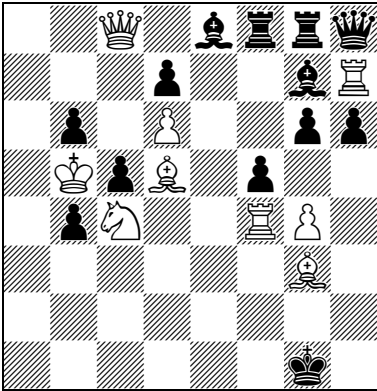
**1.Lxe6!** (2.Db7! ~ 3. Db5, Db3♯) La1! 2.Sxc5+! Kxb4 3.S7a6♯

Erst die „Nicht-Bahnung“ führt zum Erfolg. Der ♘ darf nicht bahnen, weil er den ♖c4 gedeckt halten muss.

1. - Lg6, Lh5 2.Lxd7+! Txd7 3.Dc6♯

Also noch in Fortsetzungswechsel als Dreingabe!

Igor Agapov  
 Wola Gułowska 2012  
 2. Preis



♯3            C+            9+13

1.Sd2, Se3? (2.Tf1♯) fxg4!

1.La8? (2.Db7! ~ 3.Dh1,Dg2♯; = Turton); aber 1. - Lf7! 2.Sd2 Lc4+!

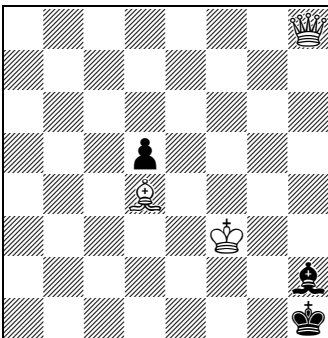
**1.Da8!** (2.Lh1! ~ 3.Dg2♯)

1. - La1! (= schwarze Bahnung, die sich als Ziel-Bahnung und Treffpunkt [♔/♕] umdeuten lässt; 2.Lh1? Db2!) 2.Txh6! (3.Lh2♯) Db2 / Dxh6 3.Th1 / Dxa1♯.

(1. - Lf7? [Vorausverstellung] 2.Se3! [2.Sd2? Lxd5!] ~ (2. - Lc4??) 3.Tf1♯)

Der Turton funktioniert nicht, stattdessen führt die Bahnung zum Ziel, die sich als Zielbahnung erweist.

Zu Larsen:  
 David Murry Davey  
 The Tablet 14.6.1947



♯2

1.Le5?? (2.Dxh2♯) Kg1!

1.Dg8?? (2.Dg2♯) Lg3!

1.Dg7?? (2.Dg2♯) Lg3!

**1.Lg1!** (2.Dxh2♯) Kxg1 2.Da1♯.